

CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

**CAPAROL
Farben Lacke Bautenschutz GmbH**

Handelnd im Namen und für Rechnung der
DAW SE
UST-IdNr. DE 111673732
Roßdörfer Straße 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 71-0
Telefax (0 61 54) 71-643
Niederlassung Berlin
Schnellerstraße 141
D-12439 Berlin
Telefon (030) 6 39 46-0
Telefax (030) 6 39 46-288

Warm, emotional und mutig

Erfrischend: Die Caparol-Trendfarbe 2019 heißt Sorbet-Rot

Im Jahr 2019 spielen Rot, Orange und Apricot die Hauptrollen auf der Farbbühne. Die Farbstimmungen im Innenraum werden wärmer, zugleich harmonischer und überraschen mit ihrem Ton-in-Ton-Charakter. Blaunuancen sorgen für ungewöhnliche Kontraste. Die drei von den Caparol-Farbscouts ermittelten Farbwelten finden sich im Projektbuch Caparol UNIKAT #3.

Es stehen interessante Veränderungen an – zumindest, was die Farbigkeit des Interieurs betrifft. Denn die trendbestimmenden Töne der vergangenen Jahre aus dem kühlen Grün/Blau-Bereich treten in den Hintergrund. Künftig werden warme und vielfältige Nuancen aus dem Rot-Universum das Bild bestimmen. Dabei geht es keineswegs um aggressives, aufdringliches und dominantes Rot, sondern um zwar kraftvolle, aber leicht anmutende Töne, die sich mit anderen Farben harmonisch verbinden

Rot steht für den Mut zu mehr Farbe

Als Zentrum des Farbtrends 2019 hat das Team des Caparol FarbDesignStudio nach ausgiebigen Recherchen und Analysen einen ganz besonderen Farbton ermittelt: Ein Rot, das einen sommerlichen Charakter zeigt, optimistisch und zugleich Spontanität ausstrahlt. Und um dies gleich im Namen erkennbar zu zeigen, trägt die zentrale Farbe des Jahres 2019 die wohlklingende Bezeichnung „Sorbet-Rot“. Zu finden ist dieser Ton übrigens unter seinem anderen Namen „Grenadin 130“ im 3D-System von Caparol. Das „Sorbet-Rot“ steht auch für einen Ansatz, der statt rationaler Abwägung bei der Farbgestaltung auf Emotionalität, auf Intuition setzt. „Sorbet-Rot löst viele positive Assoziationen aus und vermittelt etwas, was wir Bauchgefühl nennen“, so Sybille Abel vom Team der Farbscouts. „Es geht auch

PRESSE-INFORMATION

um einen Haltungswechsel hin zu einer gut gelaunten Befindlichkeit im Sinne eines Wohngefühles, das ausbricht aus den bisherigen eher kopfgesteuerten Gestaltungsansätzen.“ Andrea Girgzdies vom Caparol FarbDesignStudio ergänzt: „Wir wollen Mut machen, mehr Farbe zu wagen“.

Drei Farbwelten

Die Welt der Rot-Nuancen bietet die Chance, sehr lebendige, aber dennoch harmonische Farbklänge zusammenzustellen: Ton-in-Ton-Kombinationen, die durch die geschickte Auswahl an Kontrasttönen aus dem Blau-Bereich an Frische und sommerlichem Charakter gewinnen. Genau dies zeigt die Farbwelt 1, die sowohl das tiefe, edle Bordeauxrot umfasst als auch kühlere Rot-Töne und leichte, geradezu pudrig wirkende Rosé-Nuancen. Hier ordnet sich auch das „Sorbet-Rot“ ein, ebenso helle Blau-Töne mit Schwimmbad-Assoziationen. Insgesamt bildet sich ein sommerlich-leicht anmutender Farbklang heraus, in dem jeder Einzelton seine eigenständige Rolle behält.

Deutlich zurückgenommener in der Farbbrillanz präsentiert sich die Farbwelt 2, die getragen wird von weichen Pastelltönen mit Verankerungen im Grün-, Violett-, Gelb- und Apricot-Bereich. Hier wird zwar ganz bewusst auf starke Kontraste verzichtet, doch die Verbindung mit tiefem Waldgrün oder vergrautem Violett sorgt dafür, dass trotz der warmtonig-weichen Farbstimmung, Spannung und Prägnanz nicht fehlen. Zarter Flieder bremst dabei visuelle Schwere, alle Töne zusammen stehen für einen puristischen Ansatz aus Nuancen, die das Auge zwar fesseln, sich dem Betrachter aber keineswegs aufdrängen.

In Farbwelt 3 treffen erdiges Orange samt Rosé, leichtem Gelb und Lachsrot auf dunkles Blau des Ozeans, auf kühles Blau sowie helles Himmelblau. Die tiefen, komplementären Blautöne verleihen dem Farbklang Stabilität und Klarheit. Himmelblau erweitert das weich gestimmte Zusammenspiel der Rot- und Orangenuancen. Mehr noch: die dunklen Blaus lassen die übrigen Farben leuchtend aufblühen und bringen Eleganz sowie Gediegenheit herein. Dennoch bleibt der Farbklang jugendlich, unbeschwert und beschwingt.



PRESSE-INFORMATION

Farbe trifft Fahrrad

War im vergangenen Jahr mit UNIKAT #2 der Dackel so etwas wie die Entsprechung der Farbwelten, so übernimmt diese Rolle im Jahre 2019 das Fahrrad. Das altbewährte Verkehrsmittel dynamischer denn je, hat eine große Zukunft und steckt voller Individualität. Nie gab es eine so große Vielfalt an Fahrrädern wie heute – muskelbetrieben, elektrisch unterstützt, faltbar, geländegängig, lastenträgend und familientauglich. Das Fahrrad bietet erlebnisreiche Fortbewegung, Spaß und emotionalen Mehrwert. All diese Aspekte finden sich auch in den lebendigen Farbwelten 2019 wieder.

Das Fahrrad taucht in allen Medien, die Caparol speziell für die Farbtrends 2019 zusammengestellt hat, auf. Da wäre zum einen das traditionelle und sich großer Beliebtheit erfreuende Trendbuch, das zugleich Notiz-, Beratungs- und Inspirationstool ist – grafisch hochwertig und ansprechend gestaltet. Dazu gesellt sich der exklusive Farbfächer mit ganzseitigen Farbtonblättern für die konkrete Gestaltung und Beratung. Auf der Caparol-Website finden sich unter dem Navigationspunkt „Inspiration“ weitere Informationen, Hintergründe und Anregungen rund um das Thema Trend. Ebenfalls erweitert um die aktuellen Trendfarben wurde die kostenlose „Spectrum_Mobile App“, mit der sich Gestaltungsideen wirkungsvoll visualisieren lassen und dem Kunden sichere Entscheidungsgrundlagen bieten.

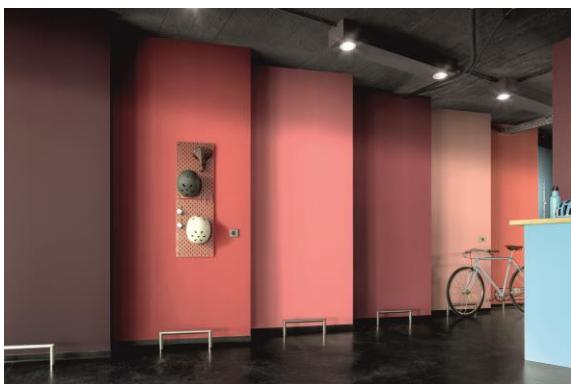
Was kommt dann?

2020 ist noch weit entfernt – auf den ersten Blick. Denn auch bei der Trendermittlung gilt das Motto „Nach dem Trend ist vor dem Trend“. Das Trendteam um Sybille Abel arbeitet bereits an der nächsten Trendstudie – zusammen mit dem Institute International Trendscouting, das an der Hochschule in Hildesheim angesiedelt ist und wieder wertvollen Input liefert. 2020 kommt – welche Farben es begleiten, das ist noch nicht klar. „Schwarz wird es jedenfalls nicht werden“, so Andrea Girgzdies schmunzelnd.

PRESSE-INFORMATION

Bildunterschriften – innerhalb der Farbwelt austauschbar

Bildtexte Farbwelt 1



Rot ist machbar: „Sorbet-Rot“ alias 3D Grenadin 130 eignet sich selbst für großflächige Wandbereiche ohne aufdringlich zu wirken. Im Gegenteil: Die frische Farbigkeit verbreitet eine positive Grundstimmung, wirkt kraftvoll und spontan.



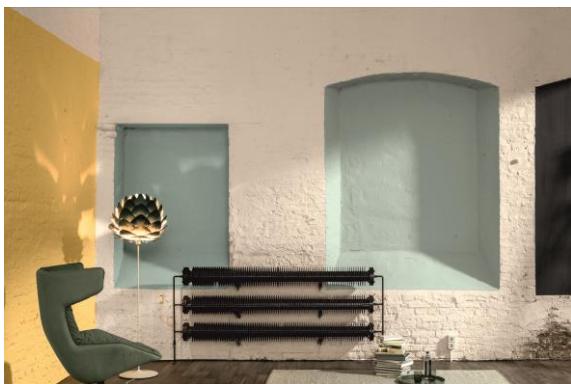
2019 wird kontrastreich, zumindest in der Farbwelt 1, die dem reizvollen „Sorbet-Rot“ kühle, sommerliche Blautönen zur Seite stellt. So entsteht eine spritzige, klare Farbigkeit mit starker Eigenständigkeit.

PRESSE-INFORMATION

Bildtexte Farbwelt 2



In der Farbwelt 2 treffen sich unterschiedliche Pastelltöne aus dem Grün-, Violett-, Gelb- und Apricot-Bereich. Starke Farbkontraste sucht man hier zunächst vergebens, doch der vergraute Violett-Ton 3D Velvet 15 sorgt für eine gewisse Bodenhaftung der leichten Farbwelt.

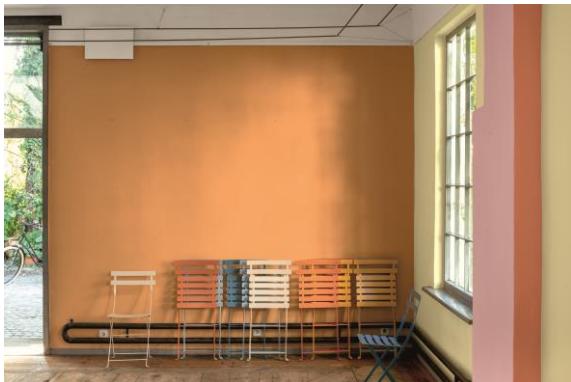


Pastellige Nuancen können in ihrer Gesamtheit schnell zu sanft wirken. Die Verbindung mit kühlen Tönen, etwa mit dunklem Waldgrün oder hellen Patina-Nuancen, sorgt für eine prägnante Anmutung.

Warm trifft kühl: In der Farbwelt 2 werden die Ton-in-Ton-Kompositionen durch Ergänzungen mit leicht erdigen und kühleren Nuancen dynamisch belebt.

PRESSE-INFORMATION

Bildtexte Farbwelt 3



In Farbwelt 3 treffen erdiges Orange samt Rosé, leichtem Gelb und Lachsrot auf dunkles Blau des Ozeans, auf kühles- sowie helles Himmelblau.



Das dunkle Ozeanblau verleiht Wandflächen eine faszinierende Tiefe, es ergänzt die weichen, warmtonigen Farben der Farbwelt 3 durch einen kräftigen und zugleich prägnanten Kontrastwert.

Fotos: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/blitzwerk.de